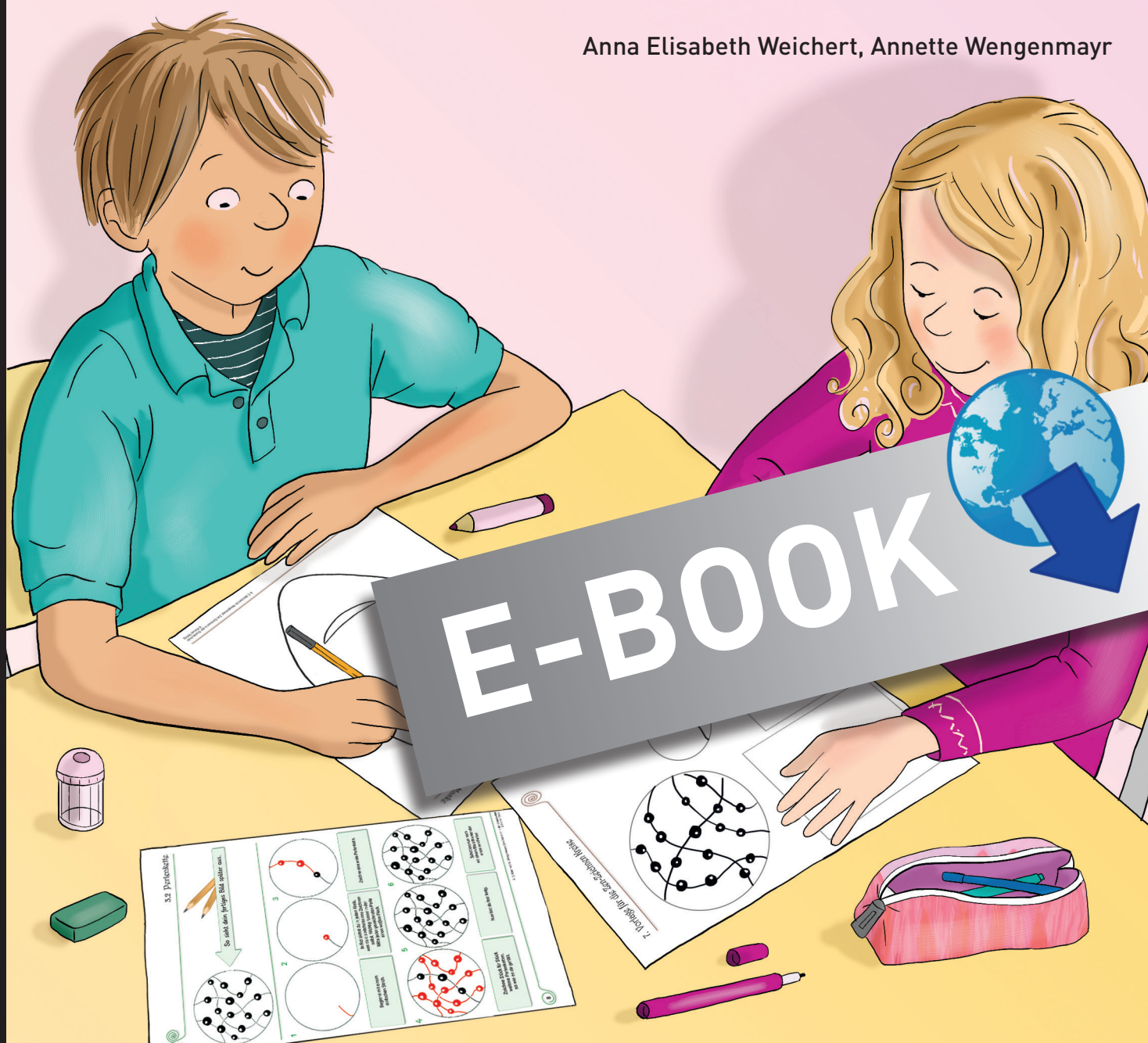




Zen-Zeichnen in der Grundschule

Schritt für Schritt konzentriert und entspannt
zu kleinen Kunstwerken

**Anna Elisabeth Weichert
Annette Wengenmayr**

Zen-Zeichnen in der Grundschule

**Schritt für Schritt konzentriert und
entspannt zu kleinen Kunstwerken**

Die Autorinnen

Anna Elisabeth Weichert ist Diplom-Pädagogin und arbeitet im Landkreis Lörrach an Grund-, Haupt- und Sonderschulen.

Zen-Zeichnen lässt sie heute in ihre unterrichtliche Tätigkeit einfließen – nicht nur im Kunstunterricht, sondern auch in den Fächern Musik und Deutsch sowie in Projekten und auf Schulfesten.

Annette Wengenmayr arbeitet als Grund- und Hauptschullehrerin in einem SBBZ in Baden-Württemberg. Das Zen-Zeichnen bietet sie ihren Schülern im Unterricht und in Projekten an.

© 2017 Persen Verlag, Hamburg
AAP Lehrerfachverlage GmbH
Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den Einsatz im Unterricht zu nutzen. Die Nutzung ist nur für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen weiteren kommerziellen Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte oder für die Veröffentlichung im Internet oder in Intranets. Eine über den genannten Zweck hinausgehende Nutzung bedarf in jedem Fall der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Sind Internetadressen in diesem Werk angegeben, wurden diese vom Verlag sorgfältig geprüft. Da wir auf die externen Seiten weder inhaltliche noch gestalterische Einflussmöglichkeiten haben, können wir nicht garantieren, dass die Inhalte zu einem späteren Zeitpunkt noch dieselben sind wie zum Zeitpunkt der Drucklegung. Der Persen Verlag übernimmt deshalb keine Gewähr für die Aktualität und den Inhalt dieser Internetseiten oder solcher, die mit ihnen verlinkt sind, und schließt jegliche Haftung aus.

Grafik: Katharina Königsbauer-Kolb (Tangles), Katharina Reichert-Scarborough (Cover und weitere Illustrationen)
Satz: Satzpunkt Ursula Ewert GmbH, Bayreuth

ISBN: 9987-3-403-50038-4

www.persen.de



1. Zentangle® – eine meditative Zeichenmethode	4
2. Zen-Zeichnen im Unterricht	5
3. Schritt für Schritt zu den Tangles	6
3.1 Blätterwald	7
3.2 Perlenkette	8
3.3 Bandu	9
3.4 Zicke Zacke	10
3.5 Koku	11
3.6 Spinnennetz	12
3.7 Schnucki	13
3.8 Fensterchen	14
3.9 Kreise	15
3.10 Blinki	16
3.11 Ringfang	17
3.12 Link	18
3.13 Flatter	19
3.14 Hüpfperl	20
3.15 Fluffies	21
3.16 Alle 15 Tangles im Überblick	22
4. In acht Schritten zum „klassischen“ Zentangle®-Kunstwerk	24
5. Tangeln ohne „Kachel“/ Unterrichtsvorschläge	27
5.1 Methodische Tipps	28
5.2 Sieben kecke Schnirkelschnecken	31
5.3 Regenschirme	32
5.4 Morgens früh um sechs	33
5.5 If you're happy and you know it	34
5.6 Die Prinzessin auf der Erbse	35
5.7 Initialen	37
5.8 Maske	38
5.9 Geburtstag	39
5.10 Ostern	40
5.11 Muttertag	41
5.12 Windrad	42
5.13 Herbst	44
5.14 Weihnachten	45
6. Experimentieren erlaubt	46
7. Vorlage für die Zen-Zeichnen-Kreise/Zen-Zeichnen-Quadrate	47
8. Literatur	48



1. Zentangle® – eine meditative Zeichenmethode

Bei Zentangle® handelt es sich um eine Methode des meditativen Zeichnens, die aus den USA kommt und zunehmend in Deutschland Fuß fasst. Viele Menschen finden Entspannung beim „Tangeln“. Das kann in der freien Zeit, z. B. zu Hause sein oder im Urlaub, aber auch unterwegs in der Bahn, im Wartezimmer des Arztes und in Arbeitspausen. Inzwischen bieten auch Volkshochschulen und andere Bildungseinrichtungen Kurse an, die von zertifizierten Lehrkräften geleitet werden.

Die Methode wurde von dem ehemaligen Mönch Rick Roberts und der professionellen Kalligraphin Maria Thomas entwickelt, indem beide ihre Fachbereiche miteinander verbanden.

Zentangle® ist eine Kombination aus

Entspannung („Zen“)

„Zen“ steht für den meditativen Aspekt des Zeichnens. Durch die Konzentration auf sich wiederholende Linien und Formen der Muster, auf Stift und Hand, wird man ruhig und entspannt und bleibt doch gleichzeitig präsent: Man gerät in einen „Flow“ ...

und

Kunst („Tangle“)

„Tangle“ verweist auf die verschiedenen Muster, die bei dieser Technik verwendet werden, die so genannten Tanglemuster. Deren unterschiedliche Anordnung und Gestaltung lassen das Zentangle®-Kunstwerk entstehen. Ohne Druck und Vorgaben von außen gestaltet man etwas Besonderes, Einzigartiges. Dabei gibt es kein oben und kein unten – es muss nichts Besonderes dargestellt werden.

Für diese Art der kreativen Entspannung ist kein bestimmtes Talent Voraussetzung, mehr als Stift und Papier ist nicht nötig.

